

	<p>Object: Plastik "Luther mit der Bibel"</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Collection: Skulptur & Plastik</p> <p>Inventory number: MSN-V 1719 K4</p>
--	--

Description

Am Vorabend von Allerheiligen soll Martin Luther an die Wittenberger Schlosskirche seine 95 Thesen angenagelt haben. Dies gilt als Ausgangspunkt der Reformation. Später wurde dem Reformator vielerorts ein Denkmal gesetzt, so auch 1868 in Worms, wo Luther 1521 beim Reichstag ausgerufen haben soll: "Hier stehe ich / ich kann nicht anders / Gott helfe mir, Amen." Dieser Text findet sich am Sockel des von Ernst Rietschel geschaffenen Wormser Reformationsdenkmals. Es diente als Vorbild für den hier abgebildeten, Ende des 19. Jahrhunderts entstandenen Zinkguss. Er enthält die gleiche Inschrift. Dieser stellt nicht nur Martin Luther dar, denn auf dem Sockel finden sich zudem Portraits von Ulrich von Hutten, Franz von Sickingen, Philipp Melancthon und Friedrich der Weiße. Im Sockel war ursprünglich eine Spieluhr montiert.

Basic data

Material/Technique:	Zink, gegossen
Measurements:	H ca. 40 cm, B ca. 13 cm, T ca. 14 cm

Events

Created	When	1853-1873
	Who	
	Where	Germany
Template creation	When	
	Who	Ernst Rietschel (1804-1861)
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Frederick III (1463-1525)
Was depicted (Actor)	Where	
	When	
Was depicted (Actor)	Who	Philipp Melanchthon (1497-1560)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Franz von Sickingen (1481-1523)
Was depicted (Actor)	Where	
	When	
Was depicted (Actor)	Who	Ulrich von Hutten (1488-1523)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Martin Luther (1483-1546)
[Relationship to location]	Where	
	Who	
	Where	Worms

Keywords

- Bible
- Lutherdenkmal
- Monument
- Protestant reformer
- plastic arts